

Staats- und Volkswirthschaft.

Delheim, 29. Oktober. [Delheimer Petroleumbohrungen.] Heute wurden in dem Bohrloch des Herrn Mohrsen die ersten ölführenden Schichten angebohrt. Es ist dieser Aufschluss für die Petroleumbohrungen in Delheim von größter Wichtigkeit, weil dies der erste Fund ist, welcher in größerer Entfernung von den erfolgreichen Bohrungen der Delheimer Petroleum Industriegesellschaft und der deutschen Petroleum Bohrgesellschaft gemacht ist. Für die Rheinisch-Westphälische Petroleumbohrgesellschaft und die in Bildung begriffene Hannoversche Petroleumbohrkompanie ist dieser Aufschluss von besonderer Bedeutung, da beide Gesellschaften in unmittelbarer Nähe eine Berechtsame besitzen, welche ausreicht, um etwa 30 Bohrlöcher darauf zu überbringen.

Nürnberg, 29. Oktober. [Hopfenbericht von Leopold Held.] Seit Beginn dieser Woche zeigte der Markt einen von Tag zu Tag ruhiger werdenden Charakter. Die Preise verkleinerten sich zusehends und die Umsätze gingen fortwährend zurück. Bis Mittwoch hielten die Eigner noch steif an den vormöchtlichen Preissägen fest, dann aber begannen sie nachgiebiger zu werden und auch etwas niedrigere Gebote zu akzeptieren, so daß sich augenblicklich die Preise von Primawaare um fünf Mark, diejenige von Mittel- und geringen Qualitäten um 10 Mark billiger als vergangenen Samstag stellen. Die heutige Land- und Bahnhofszufuhr betrug zusammenommen ca. 1000 Ballen, die Verkäufe belaufen sich dagegen nur auf ca. 500 Säcke, die zur einen Hälfte von Exporteuren, zur andern von Handelsbüchern erstanden wurden. Die Stimmung des Marktes ist eine sehr rubige. Die Notirungen der ausgebogenen Sorten lauten:

Marktware Ia . . .	M. 120—125, —	Ia M. 110—120.
Gebirgshopfen . . .	125—130, —	Ia —
Gallertauer ohne Siegel Ia . . .	140—150, —	Ia " 125—135.
Aichgründer und Zenngründer Ia . . .	130—135, —	Ia " 120—125.
Württemberger Ia . . .	145—150, —	Ia " 125—130.
Polnischer Ia . . .	140—145, —	Ia " 125—130.
Elsässer Ia . . .	135—140, —	Ia " 120—130.
Geringe aller Sorten kosten 100—110 Mark.		

Braunschweig, 1. November. [Serienziehung der Braunschweiger 20-Taler-Losse.] 257 282 352 506
961 1129 1412 1591 1856 1980 2309 2364 2760 2770 3073 3160
3333 3346 3499 3572 3744 3920 3928 3991 4029 4032 4131 4204
4472 4780 4862 4928 4990 5149 5313 5348 5426 5433 5526 5623
5771 5856 6024 6467 6594 6615 6639 6816 7136 7269 7421 7552
7713 7780 7817 8092 8509 8677 8906 8931 9003 9680 9812.

Meiningen, 1. November. [Serienziehung der Meiningen 7-Gulden-Losse.] 53 888 1073 1115 1192 1365
1507 1557 2113 2326 2413 2810 3105 3120 3315 3410 3439 3464
3659 3718 3738 3771 3849 4974 5028 5060 5080 5120 5343 5422
5763 5910 6126 6551 6677 7095 7101 7409 7590 7833 7857 7971
8276 8512 8566 8708 8957 9055 9485 9605.

Telegraphische Nachrichten.

London, 1. November. Bei den gestrigen Munizipalwahlen in allen Städten Englands siegten im Allgemeinen die Konservativen über die Liberalen besonders in denjenigen Städten, die eine starke irische Bevölkerung haben. Die Freistimmen für die Konservativen oder enthielten sich der Abstimmung.

Dublin, 1. November. Der Parlaments-Deputierte Sexton ist wegen schwacher Gesundheit auf freien Fuß gesetzt.

Berlin, 1. November. S. M. S. „Stoß“, 16 Geschütze, Kommandant Kapitän d. S. v. Blanc, ist am 28. August er. auf Chefoo eingetroffen.

New-York, 1. November. Der Dampfer des norddeutschen Lloyd „Oder“ und der National-Dampfschiffs-Company (C. Messing'sche Linie) „England“ sind hier eingetroffen.

Angekommene Fremde.

Posen, 2. November.

Buckow's Hotel de Rome. Die Rittergutsbesitzer Witte und Frau aus Slomomo, Ueden und Frau aus Niemyn, die Privatieres Frau Sperlingska und Frau Maciejewska aus Polen, Amtsrichter Calb aus Pleschen, Schauspielerin Frau Franziska Elmenreich aus Dresden, die Kaufleute Robbe aus Aachen, Saling aus Nürnberg, Schamberg aus Düren, Krafft und Hirsch aus Hamburg, Liebold und Florike aus Breslau, Mathejus und Jacoby aus Leipzig, Müller aus Gera, Pfeiffer aus Haida, Bölling aus Schwiebus, Seligmann aus München, Hennendahl aus Krefeld, Schwabacher aus Würzburg, Lischner, Helmke und Krause aus Berlin.

Molius's Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Landrat Böhme aus Schrimm, Martini aus Lukowa und Lieutenant Opitz aus Krościenko, Oberlandesgerichtsrath Hübner und Frau aus Stendal, Oberinspektor Dreher aus Görlitz, die Kaufleute Marx, Brauer und Hermann aus Berlin.

Gräfe's Hotel Bellevue. Lieutenant von Zelenewski aus Posen, Dr. philos. Clemens aus Posen, Gutsbesitzer Frau Schulz aus Janowola, Versicherungs-Inspektor Krug aus Erfurt, Rendant Pitschner aus Trzecielice, die Kaufleute Haase aus Posen, Roenthal aus Bres-

lau, Salomons aus Weener i. Holl., Böhme aus Berlin und Hermann aus Löbau i. S.

Stern's Hotel de l'Europe. Die Kaufleute Blöcker und Jähnerdt aus Berlin, Seinged aus London, Zernick aus Breslau, Engelring aus Bielefeld und Petschke aus Frankfurt a. O., Inspektor Schmeds aus Ostrowo, Gutsbesitzer Zürcher aus Halin.

Z. Gräf's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Toessling aus Neutomischel, Cohn und Batereau aus Breslau, Fabrikant Caro aus Berlin, Landwirt Wandelt aus Schönfeld, Chemiker Pasisz aus Zabikowo, Eisenbahn-Sekretär Humbert aus Breslau.

Strom-Bericht

aus dem Sekretariat der Handelskammer zu Posen.

Posen, Mastenfräsen an der großen Schleuse.
28. Oktober: Kahn 173, Mendel, mit 1400 Ztr. Steinkohlen, von Eichwald nach Trzuskotowo.

30. Oktober: Kahn 2612, Zimmermann, mit 1480 Ztr. Steinkohlen, von Eichwald nach Goślin.

Oborin.

27. Oktober: Kahn 229, Friedrich Tieck, leer, von Posen nach Obořník, um Holz zu laden.

28. Oktober: Kahn 284, Joseph Nowak, mit 147 Meter Erlen- und Birkenholz, von Obersisko nach Posen, Kahn 101, Eduard Tieck, leer, von Posen nach Obořník, um Holz zu laden, Kahn 292, Franz Herfurter, 1000 Ztr. Lumpen, von Posen nach Birnbaum

29. Oktober: Kahn 218, Hermann Sachs, mit 500 Ztr. Güter, Kahn 336, Conrad Gräber, leer, beide von Stettin nach Posen, letzterer um Ladung zu suchen.

Pogorzelice.

28. Oktober: Zille 14450, Friedrich Günther, mit 35,000 kg. Porzellanerde, von Posen nach Kolo, Oderfähne 345, Wilhelm Reichert, 271, Robert Gotsche, 3370, Ferdinand Matthes, 252, Adolph Grabe, erstere zwei mit je 22,000, letztere zwei mit je 10,000 kg. Steinkohlen, sämtlich von Posen nach Konin.

29. Oktober: Oderkahn 330, Karl Grönig, leer, von Peisen nach Pogorzelice, 3 Flöße, Tarczawski, mit 126,06 Hstn. gefällten Kiesern, gefällten Hölzern und 3840 Stück Felgen, von Siegrad nach Gießen.

Amtliche Schiffslisten.

Bromberg, 1. November. [Schiffsvorkehr auf dem Bromberger Kanal. Vom 31. Oktober bis 1. November, Mittags 12 Uhr.] Schiffer Friedrich Halle, XIII 2971, Roggen, von Włocławek nach Berlin. Friedrich Krüger, VIII 981, Güter, von Stettin nach Bromberg. Albert Stamin, XIII 3863, Roggen, von Bock nach Berlin. Johann Krüger, VIII 1223, do. do. Friedrich Krüger, IX 2235, do. do. do. Karl Roseler, X 500, eich. Stabholz, von Nachociń nach Berlin. Karl Wiedmann, IV 596, Flaschen, von Usch nach Bromberg. Karl Freitag, XIII 3374, Roggen, von Bromberg nach Berlin. Karl Naske, XII 875, Buderrüben, von Jordon nach Patel. Hermann Stödert, XIII 3138, Roggen, von Włocławek nach Berlin. Heinrich Schelle, XI 272, do. do. do. Franz Guhl, VIII 1190, Güter, von Berlin nach Thorn. Martin Wendt, I 16269, Bandstücke, von Schulz nach Eberswalde. August Biele, III 1566, Weizenmehl, von Schrötersdorf nach Berlin. Holzfälgerei auf dem Bromberger Kanal:

Von der Weichsel: Tour Nr. 495, J. Wegner-Schulz für J. Rütgers-Berlin, ist abgeschleust.

Gegenwärtig schleust Tour Nr. 496, Habermann und Moris in Bromberg für Balzer und Schumacher in Stettin.

Gant Telegramm

find die Hamburger Postdampfschiffe:

„Suevia“, am 9. d. M. von Hamburg und am 12. d. M. von Havre, am 25. d. M. und „Trisia“, am 12. d. M. von Hamburg und am 17. d. M. von Havre, am 28. d. M. in New York angekommen. „Cimbria“ am 13. d. M. von New York, am 27. d. M. in Hamburg eingetroffen. „Wieland“, am 19. d. M. von Hamburg, am 22. d. M. von Havre nach New York weitergegangen. „Athenaea“ am 23. d. M. von Hamburg nach New York abgegangen. „Westphalia“, am 26. d. M. von Hamburg, am 28. d. M. in Havre angekommen. „Lotharingia“ am 18. v. M. von Hamburg, am 16. d. M. von New York, am 22. d. M. in St. Thomas angelommen. „Albingia“, am 27. v. M. von Hamburg, am 16. d. M. in Cap Hanti angekommen. „Thuringia“ am 21. d. M. von St. Thomas nach Hamburg abgegangen. „Bavaria“, am 10. d. M. von St. Thomas, am 28. d. M. in Hamburg eingetroffen. „Saxonia“, am 21. d. M. von Hamburg, am 25. d. M. von Havre nach Westindien weitergegangen. „Borussia“ am 27. d. M. von Hamburg nach Westindien und Mexiko abgegangen. „Monteideo“ am 26. d. M. in Hamburg eingetroffen. „Bahia“ am 24. d. M. von Lissabon nach La Plata weitergegangen. „Rio“ am 22. d. M. von Rio de Janeiro nach Hamburg abgegangen. „Paranagua“, am 13. d. M. und „Valparaiso“ am 26. d. M. in Bahia angekommen. „Argentina“ am 27. d. d. M. von Lissabon nach Brasilien weitergegangen.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 1. November Mittags 1,26 Meter.
= 2. = Morgens 1,26 =
= 2. = Mittags 1,26 =